Spendenkonto für unser Volkshaus

Spendenkonto für unser Volkshaus

28.04.2021
Nach dem schlimmen Ereignis am Sonntag und die noch während des Brandes eingeleiteten Maßnahmen, um die Grundmauern des historischen Objektes zu retten, wurde bereits über die Zukunft des kulturhistorisch wertvollen Gebäudes beraten. Gutachter und Versicherung wurden in diese an den folgenden Tagen mit eingebunden.
Die Herausforderungen bleiben auch in der Zukunft!
Es wird ein tragfähiges, zukunftsweisendes Betreibungskonzept benötigt, wo klar dargestellt werden muss, welche Funktionen das Volkshaus zukünftig haben soll, wer die Nutzer*innen sind und wie eine mögliche Finanzierung für den Aufbau/der Sanierung aussehen kann und wie die zukünftige nachhaltige Betreibungsfinanzierung aussieht.
Wer wird Betreiber sein? Seit Jahren waren die Stadtverwaltung hier auf der Suche genauso, wie die einzelnen Volkhausinitiativen. Diese Frage steht immer noch mit am Anfang - so wie seit vielen Jahren bereits.
Um dieses Thema breiter als bisher mit den Einwohner*innen zu diskutieren, wurden in den letzten Wochen durch junge Menschen einige Kurzfilme über die Geschichte unseres Volkshauses gedreht. Die letzten Aufnahmen wurden Ende letzter Woche angefertigt und diese Woche waren weitere (inkl. Zeitzeugengespräche) geplant.
Ebenfalls in der Vorstellung des Buches "Modellfall Weißwasser"*, welche letzte Woche Donnerstag erfolgte, wurde die Bedeutung des Volkshauses als eines der beiden wichtigen Bauhausdenkmäler der Stadt Weißwasser/O.L. unterstrichen.

Wer helfen möchte, um den Prozess weiter voran zu treiben kann diese gerne in Form einer Spende tun.

Das Spendenkonto bei der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien wurde durch die Stadtverwaltung auf Initiative des Oberbürgermeisters eingerichtet.
IBAN: DE93850501000232087520
Verwendungszweck: Spendenkonto Volkshaus Weißwasser

Eine Sendung über Volkshäuser, den früheren Stolz der Arbeiterschaft, läuft am heutigen Mittwochabend auf MDR Kultur. Der Link ist hier: Volkshäuser - Früher Stolz der Arbeiterschaft, heute Immobilie? | MDR.DE [1].

*MODELLFALL WEISSWASSER ODER DAS MASZ ALLER DINGE - EINE STADTVERWANDLUNG ZUM BAUHAUS-JUBILÄUM
Erst die Glasindustrie, jetzt der Kohleausstieg. Weißwasser in der Oberlausitz, einst größter Glasproduzent Europas, erlebt einen tiefgreifenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbruch. Ein performatives Stadtprojekt zum 100. Bauhaus-Jubiläum probt den Aufbruch. Das Buch dokumentiert das einjährige Projekt, bei dem über 130 Beteiligte gemeinsam mit Künstler*innen brachliegende Orte ihrer Stadt in Zukunftsorte verwandelten und dabei an das ¬reiche und lange verschüttete Bauhaus-Erbe der Stadt anknüpften. Weißwasser wird so zum faszinierenden Modellfall einer Stadt-gestaltung von unten und präsentiert sich selbstbewusst als ¬herausragender Ort mit Bauhaus-Tradition.

© Stadt Weißwasser/O.L.

© Stadt Weißwasser/O.L.

Teaserbild: dsc_9374_volkshaus_c_torsten_poetzschkl_teaser.jpg [2]

Source URL (retrieved on *6:05 Uhr*): https://www.weisswasser.de/en/node/7085

Links:
[1] https://www.mdr.de/kultur/radio/ipg/sendung926730_days-true_ipgctx-true_zc-f9c202c7.html
[2] https://www.weisswasser.de/sites/default/files/dsc_9374_volkshaus_c_torsten_poetzschkl_teaser.jpg

© Stadt Weißwasser/O.L.